

## UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION

Leitung: Heribert Frieling

Margaretha-Flesch-Straße 5  
56588 Waldbreitbach

### Nachdenken über Leben und Tod

*Der Neuwieder Hospiz e.V. veranstaltete bereits zum sechsten Mal das „Forum Hospiz“*

**Neuwied.** „Abschied nehmen – Was gibt Halt in Verlust und Trauer?“ – dieses Thema rückte der Neuwieder Hospizverein e.V. bei seinem mittlerweile sechsten „Forum Hospiz“ in den Mittelpunkt. Mitte August folgten 50 Interessierte der Einladung des Neuwieder Hospizvereins e.V. in die Marktkirche. Das „Forum Hospiz“ wollte Möglichkeiten aufzeigen, mit individuellen Trauererlebnissen umzugehen. Dafür hatte der Neuwieder Hospizverein e.V. Referenten gewinnen können, die sich in ihrer praktischen und wissenschaftlichen Arbeit mit den Themen Trauer und Trost beschäftigen. Sie vermittelten den Teilnehmern die verschiedensten Aspekte von Trauer und Verlust und beleuchteten die vielfältigen Möglichkeiten, einen Weg zu finden, damit umzugehen.

So führte Trauerbegleiterin Dr. Sylvia Brathuhn mit einem einleitenden Referat in die Thematik ein. Die Systemische Familientherapeutin und Psychoonkologin Catrina Schneider näherte sich Trauererfahrungen auf kreative Weise und richtete dabei den Fokus auf den Trauernden, der sich selbst nicht mehr versteht. Und mit praktischen Beispielen ging Dr. Karolin Küpper-Popp in einem Workshop auf die Arbeit mit Symbolen und Ritualen in der Trauerbegleitung ein, durch die Sorgen und Probleme erträglicher werden können. Neben den Seminarangeboten bot die Tagesveranstaltung auch Raum und Zeit für den Dialog mit anderen Teilnehmern. „Unser diesjähriges Thema hat viel Interesse und Neugierde hervorgerufen“, freute sich Karin Michels, die Vorsitzende des Neuwieder Hospizvereins e.V., über den Erfolg der Veranstaltung. Der Neuwieder Hospizverein wollte mit seinem diesjährigen „Forum Hospiz“ das öffentliche Nachdenken über Leben und Tod – und dieses Jahr besonders über Trauer – fördern. Jeder erlebt in seinem Leben die unterschiedlichsten Gefühle von Trauer, sei es, weil eine Krankheit die eigene Vergänglichkeit bewusst macht oder weil ein geliebter Mensch verstorben ist.

# PRESSEMITTEILUNG



**Weitere Informationen zum Neuwieder Hospizverein e.V. erhalten Interessierte:  
Willi-Brückner-Straße 1, Telefon: 02631/344214, E-Mail: [HospizvereinNR@t-online.de](mailto:HospizvereinNR@t-online.de).**

**Bildunterschrift:**

Corinna Cassens, die Bildungsbeauftragte des Neuwieder Hospizvereins e.V., Catrina Schneider, Referentin, Dr. Sylvia Brathuhn, Referentin und Gastrednerin sowie Karin Michels, die Vorsitzende des Vereins (von links nach rechts), freuten sich über das rege Interesse der Teilnehmer.

Foto: privat

Ansprechpartnerin: Anja Loudovici

Fotos: Anja Loudovici

Telefon: 02638 925145

Email: [a.loudovici@marienhaus-gmbh.de](mailto:a.loudovici@marienhaus-gmbh.de)

Zeichen: 1.913 ohne Überschrift, Unterüberschrift und Bildunterschriften